

Sinnesorgane als auch die Instinkte ihre höchste Ausbildung erreicht haben. Verfasser kommt zu dem Schluss, dass für die Entstehung der Schutzanpassung durch Aehnlichkeit die Hypothese der Selektion aus minimalen Variationen nicht die einzige Erklärungsmöglichkeit bietet. Vielmehr ergibt sich, dass die so überraschend zweckmässige Naturerscheinung auch dadurch zustande kommen kann, dass schon vorhandene Formen, Färbungen und Zeichnungen sich mit schon vorhandenen Instinkten der Tiere kombinieren.

Er beobachtete *Precis iphita*, einen dunkelbraun gefärbten Falter, der auf der Rückseite der Flügel einen Diagonalstrich besitzt, ähnlich wie er bei den sogenannten Blattschmetterlingen vorkommt. Sonst hat das Tier nicht die geringste Blattähnlichkeit. Es hat den auffallenden Instinkt, bei einer Verfolgung statt davon zu fliegen, sich in die Tiefe der Gebüsch zu begeben und sich dort zwischen dürren Blättern an den Aesten festzusetzen. Es ist dies sozusagen ein werdender Blattschmetterling, und deutlich zu sehen, wie der Instinkt das Wesentliche ist und der Blattähnlichwerdung vorangehen muss. Sind erst so bedeutsame Vorbereitungen zur Aehnlichkeit mit Naturgegenständen gegeben, so ist eine züchtende Einwirkung der Auslese sicher möglich. Alle Tiere, die Schutzanpassung durch Aehnlichkeit besitzen, sind in hohem Masse der Verfolgung durch sehende Tiere ausgesetzt. Es findet tatsächlich eine sehr intensive Auslese durch sehende Tiere statt. Wie vorteilhaft dabei schützende Aehnlichkeit für die betreffende Art ist, geht daraus hervor, dass geschützte, für selten geltende Arten oft in Menge nachweisbar sind, wenn die Gegenstände, denen sie ähneln, in der Umgebung vorhanden sind. All diese Beobachtungen brachten Verfasser zu der Überzeugung, dass auch unter den oben gemachten Voraussetzungen die Selektion eine wichtige Rolle bei der Erhaltung, Befestigung und Vervollkommnung einer Schutzanpassung spielen kann. Das Tier

ist mit Hilfe seiner psychischen Fähigkeiten selber der Züchter, der die Art vervollkommenet.

### Bibliothek der Societas entomologica.

Von Herrn Paul Born ging als Geschenk ein: Carabolisches aus der Schweiz. Vier neue *Carabus*-Formen aus Frankreich. Zoogeographisch-carabologische Studien.  
Autor: Paul Born.

### Ausländische Adressen zur Hebung des Kauf- und Tausch-Verkehrs.

M. Desbrochers des Loges, Tours (Indre et Loire), offeriert im Tausch Curculioniden Europas und der angrenzenden Länder, wünscht dagegen exotische Curculioniden und Brenthididen.  
G. H. Hosenfeld, 3656 Salena St., St. Louis, Mo., vertauscht Puppen von *E. imperialis*, *P. ajax*, *troilus*, *turnus*, *D. hylaeus* etc.

N. Weil, Calhoun, Ky., liefert Puppen von *Papilio ajax* und *turnus*, *Anthocharis pima* und *stella*.

F. Walkmus, 4398 1/2 Tibson St., St. Louis, Mo., liefert im Tausch nordamerikanische Lepidopteren und Puppen.

### Eingelaufene Preislisten.

Ernst A. Böttcher-Berlin: No. 59 A. Preisliste palaearktischer Käfer. (Viele seltene, gute Arten dabei.)

### Briefkasten der Redaktion.

Herrn L. G. in A. Bestätige den Empfang, wünsche nur die Puppen.

Herrn L. K. in U. Manuskript erhalten.

Mr. E. F. in H. Send the publications back, having been asked by another.

Herrn W. W. in St. Sie können auf die Raupen bestimmt rechnen, habe Zusage erhalten.

## Im Glatzer Gebirge

gefangen sind folgende Falter, die ich in Tüten abgebe:

30 *Chr. virgaureae*, 30 *hippotoe*, 15 *cardamines*, 15 *napi*, 30 *polychloros*, 50 *urticae*, 30 *io*, 30 *antiopa*, 15 *cardui*, 60 *paphia*, 12 *Mel. athalia*, 50 *caja*.

Erbitte Preisangabe; am liebsten ist mir jedoch Tausch gegen Exoten (Tüten). Erwünscht: *Teinopalpus imperialis* ♀, *Papilio pollux* ♀, *codrus*, *medon*, *empedocles*, *mayo*, *Arm. thaitina*, *Seric. telamon*, *Hebom. roepstorffi*, *Penth. lisarda*, *Euripus halithereus* ♀♀.

Julius Stephan,

Seitenberg (Breslau).

**Eier:** *Maura* 100 Stck. 1,50 Mk., part à Dtz. 1,75 Mk., *sponsa* und *fraxini* Dtz. 50 Pf.

**Puppen:** *atalanta* Dtz. 70 Pf., tau 3,50 Mk., *caecigena* 5 Mk., *immundata* 3 Mk., *quercus* Stck. 1 Mk. In Kürze treffen Amerika-Puppen ein. *Cynthia* 1 Mk., *promethea* 1 Mk., *cecropia* 1,50 Mk., *polyphemus* 2,50 Mk.

— Tausch! —

Hoff, Lehrer, Erfurt.

**Falter,** die meiner Sammlung, od. meiner Dublettenliste fehlen, nehme bis 20 Stck. Kann abgeben in Anzahl: *Argus*, *amphidamas*, *orion*, *meleager* v. *dalmata* ♀♀, *prorsa*, *polychloros*, *jo*, *urticae*, *cardamines*, *silvius*, *carthami*, *malvae*, *euphorbiae*, *caecigena*, *anatomosis*, *curtula*, *N. bicoloria*, *fagi*, *torva*, *trifolii*, *potatoria*, *francoica*, *lubric*, *menth.*, *janthina*, *fimbria*, *brunnea*, *ditraperium*, *urea*, *alopece*, *hepatica*, *ophiogramma*, *scelopacina*, *alchymista*, *stolidia*, *pyram.*, *nebul.*, *moneta*, *chrysites*, *ni.*, *asclepiadis*, *geminipunctata*, *dilecta*, *sponsa*, *amethystina*, *nebulosus*, *spectrum*, *ochracea*, *lunula*, *derasa*, *albicollata*, *immundata*, *brumata*, *crepuscul.*, *litorella*, *cribrum*. Meistens e.l. Dublettenliste, enthält über 400 Arten. Auswahl-sendungen.

Hoff, Lehrer, Erfurt.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Anzeigen 95-96](#)